

A photograph of two young children playing in a forest stream. One child, wearing a light-colored shirt and bright yellow rubber boots, is crouched in the water. The other child, wearing a red and white patterned jumpsuit, is standing on a mossy rock in the stream. The background is a lush green forest with sunlight filtering through the trees.

KSK Tübingen Invest ESG

Jahresbericht zum 30.06.2025

LB≡BW Asset Management



Kreissparkasse
Tübingen

Inhalt

7 Jahresbericht zum 30.06.2025

- 8 Wichtiger Hinweis für die Anleger
- 9 Tätigkeitsbericht
- 15 Vermögensübersicht zum 30.06.2025
- 16 Vermögensaufstellung zum 30.06.2025
- 25 Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte,
soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
- 28 Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025
- 29 Entwicklung des Sondervermögens
- 30 Verwendung der Erträge des Sondervermögens
- 31 Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
- 35 Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
- 37 Anhang gem. OffenlegungsVO

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Seit unserer Gründung legen wir Fonds für private und institutionelle Anleger auf. Dadurch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Berater.

In diesem Jahresbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlagen. Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte Ihren Berater an.

Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.LBBW-AM.de und in der überregionalen Tagespresse.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

KSK Tübingen Invest ESG

Jahresbericht zum 30.06.2025

Wichtiger Hinweis für die Anleger

Änderung der Anlagebedingungen und des Fondsnamens

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht wurden die Besonderen Anlagebedingungen (BABen) des o.g. OGAW-Sondervermögens neu gefasst.

Die Änderungen dienen u.a. dazu, die BABen an die neuen Vorgaben der von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) veröffentlichten „Leitlinien zu Fondsnamen, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden“ (ESMA34-1592494965-657) anzupassen. Vor diesem Hintergrund wurden die BABen des Fonds überarbeitet, und es wurde unter anderem der Fondsname geändert. Der neue Name des OGAW-Sondervermögens lautet: **KSK Tübingen Invest ESG** (vormals: KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit). Zudem wurden die Allgemeinen Anlagebedingungen (AABen) angepasst.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.lbbw-am.de/mitteilung/wichtige-mitteilung-an-unsere-anlegerinnen-und-anleger-des-ogaw-sondervermoegens-mit-der-bezeichnung-ksk-tuebingen-invest-nachhaltigkeit-a2p0rc-de000a2p0rc5>

Die genannten Änderungen traten am 20. Mai 2025 in Kraft.

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Anlageziel des Fonds ist es, mittel- bis langfristig angemessene Wertzuwächse abhängig von der allgemeinen Marktsituation zu erwirtschaften. Durch eine ausgewogene Gesamtausrichtung des Fonds zielt die Anlagepolitik darauf ab, nachhaltig und langfristig Vermögen aufzubauen. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt.

Um dies zu erreichen, verfolgt das Fondsmanagement die Strategie, je nach Marktlage weltweit in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Geldmarktinstrumente und sonstige Anlageinstrumente zu investieren. Hierbei beträgt die maximale Quote für Investitionen in Aktien 50 Prozent des Fondsvermögens.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“). Mindestens 80 Prozent des Wertes des Fonds müssen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden, angelegt werden. Neben Mindestausschlüssen für Unternehmen erfolgt eine Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) und Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts - wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren). Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 7,5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 2,83 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	23.672.127,50	-17.982.568,88	EUR
Anleihen	16.520.215,30	-18.222.920,30	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	0,00	-574.469,01	EUR
Derivate*) (gesamt)	72.222.881,71	-82.698.918,57	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	38.028.589,45	-45.135.592,24	EUR
- davon Terminkontrakte	34.194.292,26	-37.563.326,33	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

Tätigkeitsbericht

b) Allokation Renten / Aktien

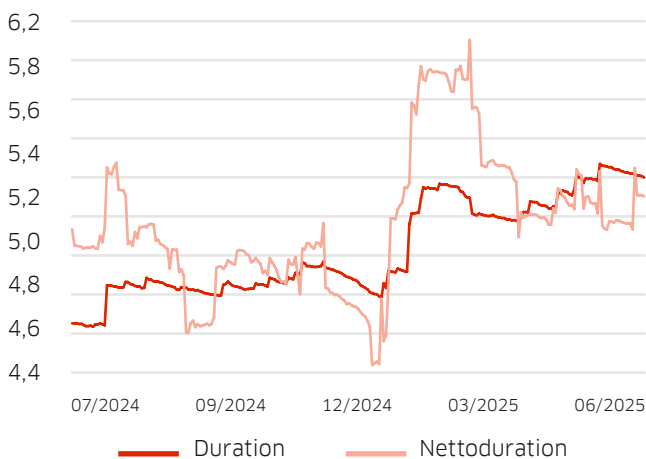
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration

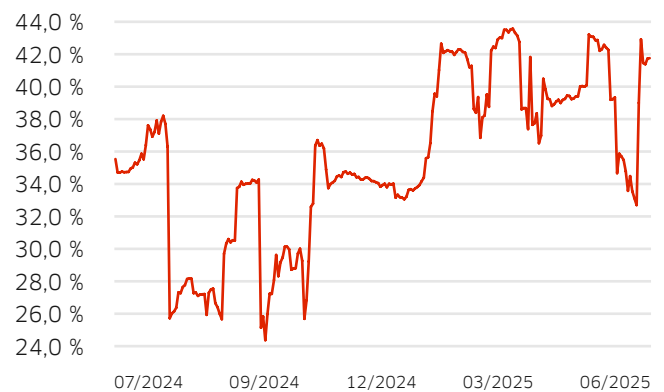


Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote

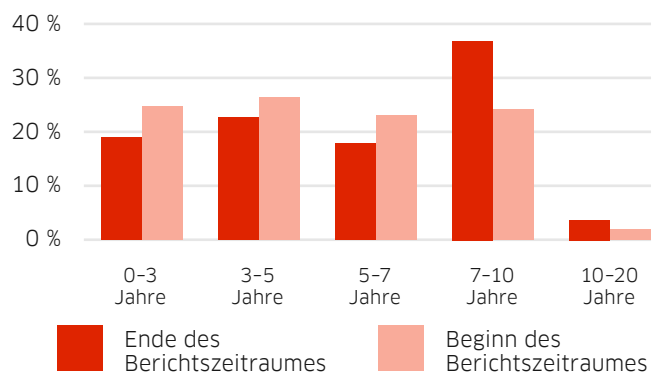


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Tätigkeitsbericht

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.06.2025	Anteil am Aktienvermögen 01.07.2024
Technologie	28,06 %	5,46 %
Industrieprodukte und Services	12,71 %	15,98 %
Baugewerbe	12,36 %	5,47 %
Gesundheit	10,71 %	19,29 %
Versicherungen	7,59 %	9,03 %
Finanzdienstleistungen	6,84 %	11,36 %
Kreditinstitute	4,93 %	6,29 %
Chemie	4,81 %	6,57 %
Einzelhandel	3,85 %	1,44 %
Konsumgüter private Haushalte	2,11 %	8,10 %
Immobilien	1,87 %	3,41 %
Medien	1,84 %	3,01 %
Fahrzeugbau	1,19 %	0,00 %
Telekommunikation	0,54 %	0,00 %
Tourismus	0,33 %	0,00 %
Nahrungs- und Genussmittel	0,26 %	2,96 %
Versorger	0,00 %	1,62 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Der Berichtszeitraum war gekennzeichnet von mehreren Ereignissen. Im Herbst stand der Ausgang der US Wahlen mit einem klaren Sieg von Donald Trump in beiden Häusern im Mittelpunkt. Während die Unsicherheit über ein unklares Wahlergebnis zurückging, führte die Ankündigung der neuen Zollpolitik für weltweites Chaos. Die Diskussion über die Folgewirkungen auf die Inflation veranlasste die amerikanische Notenbank dazu, weitere Zinssenkungen auszusetzen, während die EZB an ihren Zinssenkungen festhielt. Im März verursachte die völlig überraschende Verkündung über ein gigantisches Schuldenpaket Deutschlands für Verteidigung und Infrastruktur einen starken Renditeanstieg aus Sorge um eine deutliche Erhöhung der Verschuldung. Diese Bewegung drehte sich aber im April nach dem sogenannten „Liberation Day“ wieder komplett um, nachdem der Aktienmarkt sehr nervös auf das Zollchaos reagierte und vor allem US Aktien deutliche Kursverluste erleiden mussten. Durch die ständigen Relativierungen von Trump, der die Höhe der Zölle als „Verhandlungstaktik“ benutzte, erholte sich der Aktienmarkt wieder und der DAX erreichte im Sommer 2025 neue Höchststände.

Asset Allokation:

Zu Beginn des Berichtszeitraumes im Sommer 2024 wurde die Rentenquote von rund 62 % bis Anfang November auf rund 59 % reduziert, wurde aber im weiteren Zeitverlauf auch über den Jahreswechsel hinaus wieder schnell auf bis zu 64 % erhöht. Ab Februar wurden dann Renten zugunsten von Aktien deutlich auf rund 57 % reduziert. Rund um den sogenannten „Liberation Day“ wurde die Rentenquote dann nochmals reduziert und pendelte sich zum Ende des Berichtszeitraums auf rund 56 % ein. Die Nettoaktienquote schwankte bis zum Jahresende in einer Bandbreite von 26 % bis 38 %, wurde aber Anfang Februar deutlich von rund 34 % auf 42 % erhöht und schwankte seitdem in einer Bandbreite von 36 % bis 44 %. Gegen Ende des Berichtszeitraums fiel die Nettoaktienquote im Zuge von Absicherungen kurzzeitig auf rund 33 %, stieg aber nach Auflösung der Sicherungen wieder schnell auf 42 % an.

Renten:

Bei den Rentenpapieren wurde der Schwerpunkt daraufgelegt, den Anteil von Anleihen mit längeren Laufzeiten weiter zu erhöhen, um sich das gestiegene Renditeniveau mittel- und langfristig zu sichern und bei einer Renditeumkehr mit höherer Duration stärker profitieren zu können. Aus diesem Grund wurden Anleihen aus den kurzen bis mittleren Laufzeitenbändern reduziert und im Gegenzug Anleihen längerer Laufzeiten (7-10 Jahre) deutlich erhöht.

Die Duration auf Wertpapiere wurde daher kontinuierlich aufgebaut und erhöhte sich im Zeitverlauf von rund 4,6 Jahre auf über 5,4 Jahre. Die Nettoduration inklusive Kasse und Derivateabsicherungen hingegen wurde aktiv gesteuert und schwankte bis Jahresende zwischen 5,4 und 4,6 Jahren. Im Januar/Februar stieg die Nettoduration im Zuge von Optionsgeschäften auf über 6 Jahre an, dadurch konnten für den Fonds Stillhalterprämien vereinnahmt werden. Gegen Ende des Berichtszeitraums pendelte die Nettoduration zwischen 5,2 und 5,4 Jahren.

Grundsätzlich wurde im Jahresverlauf an attraktiven Neuemissionen mit hohen Kupons teilgenommen, um den durchschnittlichen Kupon im Fonds perspektivisch weiter zu erhöhen.

Tätigkeitsbericht

Aktien:

Im Berichtszeitraum wurde das Aktienvermögen deutlich in Richtung wachstumsstarker Branchen umgeschichtet. Der Anteil der Technologiebranche stieg markant von 5,46 % auf 28,06 %, was die strategische Fokussierung auf digitale Zukunftsthemen widerspiegelt. Auch das Baugewerbe legte deutlich zu, getragen von konjunkturellen Impulsen im Infrastrukturbereich. Im Gegenzug wurden defensive Sektoren wie Gesundheit (-8,58 %) und Konsumgüter (-5,99 %) reduziert. Der Rückgang bei Finanz- und Versicherungswerten folgt dem Ziel, Zinsrisiken zu verringern und Mittel flexibler einzusetzen. Neue Positionen in Fahrzeugbau, Telekommunikation und Tourismus ergänzen die Diversifikation des Portfolios.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	4,06 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	98,58 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Markt-zinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titel-spezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,92 %			

Tätigkeitsbericht

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Halte-dauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen			3,55 %	

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen			1,15 %	

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	2.477.603
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	163.381
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	1.218.546
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	8.695

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	1.566.101
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	605.167
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	1.568.826
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	27.359

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

1. Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
2. Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
3. Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	71.723.093,45	100,12
1. Aktien	29.914.186,60	41,76
USA	12.545.892,48	17,51
Bundesrep. Deutschland	4.471.693,30	6,24
Frankreich	3.404.162,74	4,75
Niederlande	2.165.084,20	3,02
Großbritannien	2.050.382,90	2,86
Irland	1.835.308,60	2,56
Japan	937.059,13	1,31
Italien	607.004,40	0,85
Schweden	511.002,70	0,71
Canada	427.098,80	0,60
Andere Länder	959.497,35	1,34
2. Anleihen	39.654.926,40	55,35
Bundesrep. Deutschland	5.495.293,00	7,67
Spanien	5.199.844,00	7,26
Frankreich	4.819.778,00	6,73
Niederlande	4.690.055,10	6,55
Italien	3.235.269,30	4,52
Österreich	2.728.008,00	3,81
Portugal	1.694.580,90	2,37
Großbritannien	1.665.277,60	2,32
Irland	1.597.225,00	2,23
Island	1.531.150,00	2,14
Belgien	1.512.000,00	2,11
Australien	968.234,00	1,35
Schweden	803.259,50	1,12
Finnland	705.599,00	0,98
USA	696.266,00	0,97
Canada	510.915,00	0,71
Andere Länder	1.802.172,00	2,52
3. Derivate	-3.300,00	0,00
4. Bankguthaben	1.724.638,07	2,41
5. Sonstige Vermögensgegenstände	432.642,38	0,60
II. Verbindlichkeiten	-82.486,63	-0,12
III. Fondsvermögen	71.640.606,82	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	69.569.113,00	97,11	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	66.288.146,00	92,53	
Aktien										
Sun Life Financial Inc. Registered Shares o.N.	936039		STK	7.550			CAD	90,610	427.098,80	0,60
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	6.000	10.850	12.350	DKK	439,600	353.527,77	0,49
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	1.991			EUR	175,140	348.703,74	0,49
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	600		800	EUR	344,100	206.460,00	0,29
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	868730		STK	500	1.000	500	EUR	543,400	271.700,00	0,38
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	500	950	1.350	EUR	677,600	338.800,00	0,47
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	7.400		2.540	EUR	41,670	308.358,00	0,43
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	8.200		8.500	EUR	13,055	107.051,00	0,15
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	4.700	11.100	6.400	EUR	75,460	354.662,00	0,50
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	A2JLD1		STK	1.100	2.200	1.100	EUR	127,050	139.755,00	0,20
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771		STK	2.900	5.800	2.900	EUR	76,320	221.328,00	0,31
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	872087		STK	6.600	6.600		EUR	99,640	657.624,00	0,92
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214		STK	18.000	11.000		EUR	60,560	1.090.080,00	1,52
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005		STK	1.200		2.100	EUR	276,900	332.280,00	0,46
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	863195		STK	1.100	1.100		EUR	232,900	256.190,00	0,36
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221		STK	1.000		400	EUR	267,200	267.200,00	0,37
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	604700		STK	3.000	3.000		EUR	199,450	598.350,00	0,84
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	A11873		STK	6.600	6.600		EUR	44,180	291.588,00	0,41
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2ANV3		STK	23.000	23.000		EUR	18,626	428.398,00	0,60
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	905605		STK	5.200	5.200		EUR	72,200	375.440,00	0,52
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	800	1.000	1.360	EUR	363,100	290.480,00	0,41
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	A115DY		STK	11.510			EUR	56,420	649.394,20	0,91
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	A2PRDK		STK	7.100			EUR	47,470	337.037,00	0,47
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	A0MP84		STK	10.110			EUR	60,040	607.004,40	0,85
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460		STK	2.600	2.600		EUR	258,150	671.190,00	0,94
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	716563		STK	600	1.200	600	EUR	216,000	129.600,00	0,18
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	2.700	2.000	460	EUR	225,800	609.660,00	0,85

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610		STK	850	2.900	2.050	EUR	217,650	185.002,50	0,26
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	870			EUR	89,140	77.551,80	0,11
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	867475		STK	5.690			EUR	125,100	711.819,00	0,99
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	A1ML7J		STK	18.700		11.300	EUR	29,910	559.317,00	0,78
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	4.070			GBP	101,200	480.835,86	0,67
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	10.260			GBP	67,120	803.935,56	1,12
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	923893		STK	38.000			GBP	8,818	391.179,08	0,55
London Stock Exchange GroupPLC Reg. Shares LS 0,069186047	A0JEJF		STK	2.300		2.350	GBP	106,350	285.553,35	0,40
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	A0M1W6		STK	5.900	5.900		GBP	49,550	341.285,31	0,48
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	12.000		4.620	GBP	39,370	551.529,30	0,77
Nomura Research Institute Ltd. Registered Shares o.N.	630026		STK	15.700			JPY	5.783,000	535.473,23	0,75
Renesas Electronics Corp. Registered Shares o.N.	812960		STK	16.400	16.400		JPY	1.789,000	173.037,05	0,24
Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.	865510		STK	1.400	1.400		JPY	27.680,000	228.548,85	0,32
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	15.900		9.600	SEK	152,850	217.239,71	0,30
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	16.000			SEK	205,400	293.762,99	0,41
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186		STK	3.900	3.900		USD	141,900	471.448,65	0,66
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	A14Y6F		STK	2.400	2.400		USD	176,230	360.311,79	0,50
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	580		580	USD	279,210	137.957,83	0,19
Apple Inc. Registered Shares o.N.	865985		STK	2.100	2.100		USD	205,170	367.046,05	0,51
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177		STK	1.100	1.100		USD	183,070	171.552,58	0,24
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113		STK	1.900	1.900		USD	107,410	173.854,41	0,24
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	A2JG9Z		STK	900	900		USD	275,650	211.343,02	0,30
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	873567		STK	1.400	1.400		USD	308,150	367.517,14	0,51
Check Point Software Techs Ltd Registered Shares IS -,01	901638		STK	1.100	1.100		USD	221,250	207.330,58	0,29
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	A1H92V		STK	4.500	4.500	10.690	USD	85,120	326.310,86	0,46
Datadog Inc. Reg. Shares Class A DL-,00001	A2PSFR		STK	1.700	1.700		USD	134,330	194.540,19	0,27
Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01	A1J88N		STK	500	500		USD	356,990	152.059,46	0,21
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV		STK	1.160			USD	388,960	384.370,75	0,54
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	858560		STK	900	1.300	400	USD	779,530	597.671,76	0,83
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	866953		STK	500	500		USD	366,640	156.169,87	0,22

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	886053		STK	300	300		USD 787,630	201.294,03	0,28
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	853260		STK	3.000		1.300	USD 152,750	390.382,08	0,54
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	5.600			USD 105,620	503.873,58	0,70
Keysight Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	A12B6J		STK	1.280			USD 163,860	178.677,68	0,25
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602		STK	1.200	400		USD 561,940	574.458,41	0,80
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	856958		STK	400	400		USD 292,170	99.559,57	0,14
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	A0YD8Q		STK	3.200			USD 79,160	215.795,89	0,30
MetLife Inc. Registered Shares DL -,01	934623		STK	6.000	6.000		USD 80,420	411.057,63	0,57
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	915246		STK	1.050			USD 501,590	448.668,48	0,63
Motorola Solutions Inc. Registered Shares DL -,01	A0YHMA		STK	800	800		USD 420,460	286.551,09	0,40
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422		STK	6.000	21.400	15.400	USD 157,990	807.547,81	1,13
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460		STK	5.000	5.000		USD 218,630	931.251,86	1,30
Owens Corning (New) Registered Shares DL -,01	A0LCN9		STK	4.700	4.700		USD 137,520	550.618,90	0,77
PTC Inc. Registered Shares DL -,01	A1H9GN		STK	1.600	1.600		USD 172,340	234.905,65	0,33
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	650			USD 527,290	291.978,11	0,41
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V		STK	1.650	1.650		USD 272,690	383.301,53	0,54
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	A1JX4P		STK	580	580		USD 1.028,080	507.974,95	0,71
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	883703		STK	600	600		USD 512,680	262.050,52	0,37
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	A1T7LU		STK	800	800		USD 238,260	162.378,50	0,23
Tradeweb Markets Inc. Registered Shs Cl.A DL -,00001	A2PGG8		STK	3.500	3.500		USD 146,400	436.512,33	0,61
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	869561		STK	800	800		USD 311,970	212.613,20	0,30
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	1.860			USD 355,050	562.587,21	0,79
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	2.440			USD 228,820	475.632,15	0,66
Verzinsliche Wertpapiere									
4,5000 % A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K9HY		EUR	300			% 106,949	320.847,00	0,45
3,6250 % A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2025(25/35)	A4D55D		EUR	300	300		% 99,686	299.058,30	0,42
0,5000 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Med.-T. Nts 2021(29)	A3KWNV		EUR	300			% 90,707	272.121,00	0,38

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,6250 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Preferred MTN 2023(26)	A3LCKZ		EUR	300			% 100,845	302.534,10	0,42
3,5000 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2022(29)	A3LAFX		EUR	500	200		% 102,759	513.795,00	0,72
3,9000 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2023(33)	A3LGZN		EUR	500	500		% 103,852	519.260,00	0,72
1,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28V25		EUR	200			% 93,791	187.582,00	0,26
4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LHZB		EUR	300		100	% 103,141	309.423,00	0,43
3,0000 % Alliander N.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/34)	A3L4CJ		EUR	200	200		% 97,787	195.574,00	0,27
3,8750 % Assa-Abloy AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LM37		EUR	300			% 104,076	312.226,50	0,44
0,0100 % Baden-Württemberg, Land Landessch.v.2021(2031)	A14JZS		EUR	300			% 86,440	259.320,00	0,36
2,6250 % Banco BPM S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2025(29)	A4D7ZE		EUR	300	300		% 100,125	300.375,00	0,42
3,2500 % Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 24(31)	A3LUMT		EUR	200			% 102,678	205.355,90	0,29
3,2500 % Bank of Nova Scotia, The EO-Med.-T. Cov. Bonds 2023(28)	A3LC1J		EUR	500			% 102,183	510.915,00	0,71
3,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	A3LC2R		EUR	1.500			% 100,800	1.512.000,00	2,11
1,7500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(32)	BHY0SB		EUR	300			% 93,650	280.950,00	0,39
3,2500 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2025(31)	A4EBBS		EUR	300	300		% 100,555	301.665,00	0,42
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LT42		EUR	300			% 98,270	294.810,00	0,41
3,0000 % BNP Paribas Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(30)	BP45YQ		EUR	500			% 101,854	509.270,00	0,71
1,5000 % Brambles Finance PLC EO-Bonds 2017(17/27)	A19P25		EUR	300			% 98,011	294.033,00	0,41
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5		EUR	200			% 105,932	211.864,00	0,30
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	BU2Z00		EUR	500			% 99,159	495.795,00	0,69
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	BU3Z00		EUR	1.000			% 99,199	991.990,00	1,38
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2025 (2035)	BU2Z04		EUR	1.000	1.000		% 99,320	993.200,00	1,39
2,7500 % Commerzbank AG MTH S.P58 v.22(25)	CZ43ZJ		EUR	200			% 100,319	200.638,00	0,28
0,7500 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(28)	A3K2LY		EUR	500			% 95,910	479.550,00	0,67
3,8750 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 23(23/30)	A3LRD7		EUR	500			% 103,926	519.630,00	0,73
3,5000 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2023(33)	A3LD5G		EUR	1.000	500		% 103,460	1.034.600,00	1,44
3,4620 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2024(34)	A3LU38		EUR	500			% 102,484	512.420,00	0,72
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	200			% 105,762	211.524,00	0,30

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,0100 % Crédit Agricole Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2021(28)	A3KTQU		EUR	500			% 93,640	468.200,00	0,65
3,5000 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2024(33)	A3LTBQ		EUR	500	200		% 102,040	510.200,00	0,71
0,1250 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Pref.MTN 2020(27)	A2855X		EUR	300			% 94,561	283.683,00	0,40
1,7500 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(29)	A2RYPL		EUR	200			% 96,274	192.548,00	0,27
3,3090 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Preferred MTN 2024(34)	A3L41K		EUR	300	300		% 98,754	296.262,00	0,41
0,3750 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29)	A2R7Q1		EUR	200			% 90,961	181.922,00	0,25
3,1250 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(32/32)	A4DFNG		EUR	200	200		% 100,560	201.120,00	0,28
4,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/27)	A3LLGZ		EUR	200			% 103,231	206.461,60	0,29
3,3750 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(30/31)	A3826T		EUR	200			% 102,220	204.440,00	0,29
0,2500 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2020(27/27)	A282EB		EUR	200			% 95,236	190.472,00	0,27
3,0000 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2022(22/26)	A3K9KC		EUR	300			% 100,562	301.686,00	0,42
1,3750 % Gecina S.A. EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19KYG		EUR	200			% 98,181	196.362,00	0,27
3,6500 % General Mills Inc. EO-Notes 2024(24/30)	A3LXTE		EUR	200			% 102,312	204.624,00	0,29
3,2500 % Hera S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2025(25/31)	A3L77B		EUR	100	100		% 100,295	100.294,50	0,14
5,1250 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2023(23/28)	A3LRD8		EUR	200			% 105,790	211.580,00	0,30
3,2500 % Hypo Vorarlberg Bank AG EO-M.-T.Hyp.-Pfandbr. 2022(27)	A3LAH1		EUR	300	300		% 101,621	304.863,00	0,43
0,0100 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028)	A1KRJV		EUR	500			% 92,790	463.950,00	0,65
1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdbr.17(27)	A19JLP		EUR	500			% 97,821	489.105,00	0,68
3,1500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2025(25/33)	A4D6K2		EUR	200	200		% 98,416	196.832,00	0,27
2,4000 % Irland EO-Treasury Bonds 2014(30)	A1ZR7B		EUR	1.000	300		% 100,330	1.003.300,00	1,40
3,5000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2024(34)	A3LWDK		EUR	1.000	1.200	500	% 103,110	1.031.100,00	1,44
2,6250 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2025(30)	A4EBM8		EUR	500	500		% 100,010	500.050,00	0,70
3,0000 % Knorr-Bremse AG MTN v.2024(2029/2029)	A383RX		EUR	300	600	300	% 101,060	303.180,00	0,42
0,0000 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2021(29)	A287PR		EUR	200			% 89,500	179.000,00	0,25
3,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.836 v.23(27)	LB387B		EUR	300			% 102,370	307.110,00	0,43
3,6250 % Legrand S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	A3LJBG		EUR	300			% 103,130	309.390,00	0,43
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2024(24/34)	A3LOB9		EUR	200			% 101,082	202.164,00	0,28

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,0000 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Mortg.Covered MTN 2024(31)	A3L28L		EUR	700	1.000	300	% 100,275	701.925,00	0,98
2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH EO-Medium-Term Nts 2020(28/28)	A28VAZ		EUR	300			% 99,505	298.515,00	0,42
3,0000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2041 v.24(34)	MHB38J		EUR	400			% 100,550	402.200,00	0,56
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR		EUR	200		100	% 90,620	181.240,00	0,25
1,3750 % NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2022(27)	A3K2U9		EUR	200			% 98,390	196.780,00	0,27
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	100			% 104,347	104.347,00	0,15
3,0000 % Nordea Bank Abp EO-Non-Preferred MTN 2024(31)	A3L41J		EUR	200	200		% 99,600	199.200,00	0,28
1,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/30)	A3K3U3		EUR	200			% 93,990	187.980,00	0,26
3,2500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/31)	A3LYX6		EUR	200			% 102,146	204.292,00	0,29
3,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	A3LYX7		EUR	300	300		% 100,930	302.790,00	0,42
3,1250 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2025(25/33)	A4EBUJ		EUR	300	300		% 99,735	299.205,00	0,42
0,1250 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/29)	A282GE		EUR	200			% 89,810	179.620,00	0,25
2,3750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/32)	A3K5N4		EUR	200			% 95,356	190.712,00	0,27
1,5000 % Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	A19SNH		EUR	100			% 93,750	93.750,00	0,13
3,2500 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	A3K88F		EUR	300			% 99,200	297.600,00	0,42
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	A3LGQG		EUR	500			% 102,446	512.230,00	0,71
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LTRT		EUR	1.000	700		% 100,220	1.002.200,00	1,40
2,8750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2024(34)	A3LS33		EUR	500	500		% 99,455	497.275,00	0,69
3,0000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2025(35)	A3L78G		EUR	500	500		% 99,680	498.400,00	0,70
3,3750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2025(40)	A4EAVF		EUR	500	500		% 98,710	493.550,00	0,69
3,3750 % RELX Finance B.V. EO-Notes 2024(24/33)	A3LWCX		EUR	300			% 99,805	299.415,00	0,42
3,2270 % Roche Finance Europe B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	A3LX6K		EUR	200			% 102,810	205.620,00	0,29
4,1250 % Santander Consumer Finance SA EO-Preferred MTN 2023(28)	A3LG55		EUR	300			% 104,340	313.020,00	0,44
1,1250 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(27)	A3K374		EUR	300			% 98,193	294.579,00	0,41
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3LA5M		EUR	300			% 101,862	305.586,00	0,43
3,1250 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LC3G		EUR	200			% 101,751	203.502,00	0,28
3,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	A3LEFR		EUR	500			% 102,460	512.300,00	0,72

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2023(33)	A3LDPZ		EUR	500	500	500	% 101,640	508.200,00	0,71
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2025(35)	A4D54S		EUR	500	500		% 99,890	499.450,00	0,70
3,2000 % Spanien EO-Obligaciones 2025(35)	A4EB11		EUR	1.000	1.000		% 99,750	997.500,00	1,39
2,8750 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/29)	A3K880		EUR	100			% 100,700	100.700,00	0,14
0,2500 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A28TMG		EUR	300			% 94,368	283.104,00	0,40
4,0000 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LN80		EUR	100			% 105,145	105.145,00	0,15
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC		EUR	300			% 103,080	309.240,00	0,43
3,5000 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2024(24/31)	A3LTA8		EUR	200			% 102,112	204.224,50	0,29
3,1460 % UBS Switzerland AG EO-Pfbr.-Anl. 2024(31)	A3LYXB		EUR	300			% 101,536	304.608,00	0,43
3,0000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	A3LC5A		EUR	300			% 100,950	302.850,00	0,42
3,7500 % UniCredit Bk Czech R.+Slov.as EO-Mortgage Cov.Bonds 2023(28)	A3LJ6R		EUR	300			% 103,005	309.015,00	0,43
5,3750 % Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3LBTB		EUR	100			% 103,485	103.485,00	0,14
3,2500 % Verbund AG EO-Notes 2024(24/31)	A3LYXW		EUR	300			% 102,450	307.350,00	0,43
0,0000 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A285JA		EUR	200			% 92,006	184.012,00	0,26
0,6250 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/29)	A3E5MH		EUR	200			% 89,938	179.876,00	0,25
3,1310 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2024(31)	A3LXDG		EUR	300			% 101,714	305.142,00	0,43
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	3.280.967,00	4,58
Verzinsliche Wertpapiere									
2,2500 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2022(22/32)	A3K5LQ		EUR	200			% 96,782	193.564,00	0,27
3,5530 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2023(23/29)	A3LD4C		EUR	300			% 102,750	308.250,00	0,43
5,0000 % Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	A3LHVJ		EUR	300			% 104,810	314.430,00	0,44
2,8750 % GSK Capital B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/31)	A3L5U6		EUR	300	300		% 98,982	296.946,00	0,41
3,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Medium-Term Nts 2024(24/33)	A3L3AR		EUR	300	300		% 99,440	298.320,00	0,42
3,0000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2025(25/33)	A4D6WS		EUR	300	300		% 98,535	295.605,00	0,41
4,2500 % Mölnlycke Holding AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/28)	A3LMWK		EUR	200	200		% 103,729	207.458,00	0,29
3,3750 % Redeia Corporacion S.A. EO-Bonds 2024(24/32)	A3L00U		EUR	300	300		% 100,533	301.599,00	0,42
4,3750 % Rentokil Initial Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K6U4		EUR	300			% 105,786	317.358,00	0,44

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,5000 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A283PR		EUR	300		%	93,440	280.320,00	0,39
0,0100 % Svenska Handelsbanken AB EO-Non-Preferred MTN 2020(27)	A28515		EUR	300		%	94,525	283.575,00	0,40
1,0000 % Telstra Group Ltd. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28WEQ		EUR	200		%	91,771	183.542,00	0,26
Summe Wertpapiervermögen							EUR	69.569.113,00	97,11
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	-3.300,00	0,00
Zins-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	-3.300,00	0,00
Zinsterminkontrakte Euro Bund Future 08.09.25		185	EUR	500				-3.300,00	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.724.638,07	2,41
Bankguthaben							EUR	1.724.638,07	2,41
EUR-Guthaben bei: Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	1.101.583,49		%	100,000	1.101.583,49	1,54
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
		DKK		32.267,73		%	100,000	4.324,97	0,01
		NOK		37.533,34		%	100,000	3.159,62	0,00
		SEK		94.078,68		%	100,000	8.409,46	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
		CHF		506.674,95		%	100,000	542.275,33	0,76
		GBP		26.532,77		%	100,000	30.974,52	0,04
		JPY		1.253.029,00		%	100,000	7.390,03	0,01
		USD		31.131,27		%	100,000	26.520,65	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	432.642,38	0,60
Zinsansprüche			EUR	425.281,98				425.281,98	0,59
Dividendenansprüche			EUR	7.360,40				7.360,40	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-82.486,63				-82.486,63	-0,12
Fondsvermögen							EUR	71.640.606,82	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	49,26	
Umlaufende Anteile							STK	1.454.378	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2025		
Canadische Dollar	(CAD)	1,6017500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9343500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4608000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8566000	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	169,5567500	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,8790500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,1872500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1738500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185 Eurex Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
3M Co. Registered Shares DL -,01	851745	STK		2.910	
Air Products & Chemicals Inc. Registered Shares DL 1	854912	STK		2.420	
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT	STK		5.230	
Bristol-Myers Squibb Co. Registered Shares DL -,10	850501	STK		3.720	
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	897879	STK		2.100	
Canadian Paci.Kansas City Ltd. Registered Shares o.N.	A3D9ZG	STK		2.910	
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	850667	STK		3.600	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	CBK100	STK	22.500	22.500	
CSX Corp. Registered Shares DL 1	865857	STK		5.930	
CVS Health Corp. Registered Shares DL-,01	859034	STK		1.860	
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249	STK		8.431	
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	609500	STK		8.400	
GATX Corp. Registered Shares DL -,625	851137	STK		1.510	
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	853862	STK		5.500	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670	STK	200	200	
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	850605	STK		101.570	
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	547040	STK		11.400	
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	A0M63R	STK		600	
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	A0Q4DC	STK	5.500	8.300	
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993	STK	1.600	4.620	
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH	STK		2.440	
Pandora A/S Navne-Aktier DK 1	A1C6JV	STK	1.400	1.400	
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	852009	STK		10.460	
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062	STK		3.292	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	920657	STK		3.400	
SSE PLC Shs LS-,50	881905	STK	9.300	9.300	
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	A3DHA0	STK		11.100	
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DJV6	STK	8.700	8.700	
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2	STK	5.000	12.210	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,5000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/28)	A3K3L0	EUR		200	
1,2080 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/26)	A2R2UQ	EUR		300	
0,3750 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R76R	EUR		300	
3,1250 % BMW Internat. Investment B.V. EO-Medium-Term Notes 2025(29)	A4D5RW	EUR	400	400	
1,1250 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/29)	A2R7MH	EUR		200	
3,6250 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	A3LPP8	EUR		500	
3,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	A3LQ4R	EUR		300	
0,1000 % Commerzbank AG MTN-IHS S.973 v.21(25)	CB0HRY	EUR		300	
3,7500 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2023(26)	A3LKWC	EUR		300	
3,7060 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LQUX	EUR		500	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
3,4810 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	A3LX55	EUR		300	
0,6250 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2019(26)	A2RWAB	EUR		300	
3,8500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(30/30)	A3LREE	EUR		300	
3,5000 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(31/31)	A3L1LT	EUR	200	200	
3,7500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(35/35)	A3L595	EUR	300	300	
0,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Mortg.Cov. MTN 2016(26)	A1851S	EUR		500	
0,0000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	A3KLAX	EUR		1.200	
0,0000 % Italgas S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	A3KLRN	EUR		300	
4,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	A3LGGP	EUR		1.000	
1,6250 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.20(20/25)	A289QY	EUR		200	
1,0000 % Mastercard Inc. EO-Notes 2022(22/29)	A3K2J8	EUR		300	
3,2500 % Naturgy Finance Iberia S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)	A3L3XH	EUR	200	200	
3,8750 % Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/33)	A3LQ06	EUR	100	300	
3,8750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	A3LM16	EUR		300	
2,8750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2016(26)	A18W15	EUR		500	
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	A28R4W	EUR	500	500	
0,5000 % REN Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KPNA	EUR		300	
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(26)	A3K3MC	EUR		300	
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LHVU	EUR		500	
3,3750 % Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/31)	A3L5Z7	EUR	200	200	
3,0000 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T. Obl.Fin.Hab. 2022(25)	A3LAQJ	EUR		500	
4,0000 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LJB7	EUR		200	
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KSW1	EUR		300	
3,0000 % ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2025)	A289EU	EUR		300	

Sonstige Beteiligungswertpapiere

Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167	STK		2.000	
--	--------	-----	--	-------	--

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,6250 % Caixabank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	A2R760	EUR		300	
3,7500 % Elia Transm. Belgium N.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LS5V	EUR		300	
3,5000 % Getlink SE EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A284GU	EUR		300	
3,4000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LUKW	EUR		200	

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

3,4370 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LF4D	EUR		500	
1,1250 % Banco Santander S.A. EO-Non-Pref.MTN 2018(25)	A19UUN	EUR		300	
0,9970 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Bonos 2016(24)	A186YT	EUR		500	
0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/25)	A3K3U0	EUR		300	
3,3750 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)	A3LF6Q	EUR		300	
2,8750 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	A192ZF	EUR		200	
3,4570 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2023(25)	A3LF5D	EUR		500	
2,7500 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2020(20/25)	A28XZ9	EUR		300	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR)		EUR			14.823,04
Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND)		EUR			18.363,47
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR, S+P 500)		EUR			524,69
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, RUSSELL 2000)		EUR			690,02
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, RUSSELL 2000)		EUR			793,49

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 37,06 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 89.869.416,92 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	72.536,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	519.162,84
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	106.560,49
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	992.719,83
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	42.398,28
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-83.839,08
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-7.461,74
8. Sonstige Erträge	EUR	10.878,47

Summe der Erträge	EUR	1.652.955,78
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-4.427,95
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-864.949,46
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-31.859,95
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-592,05
5. Kostenpauschale	EUR	-92.018,36
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-7.112,40

Summe der Aufwendungen	EUR	-1.000.960,17
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	651.995,61
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.868.224,86
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.767.453,65

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	100.771,21
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	752.766,82
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	590.934,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	565.736,50

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.156.670,57
--	------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.909.437,39
--	------------	---------------------

Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	65.871.779,51
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1.030.091,08
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	4.908.352,81
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.226.778,46
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.318.425,65
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-18.871,81
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.909.437,39
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	590.934,07
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	565.736,50
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	71.640.606,82

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ^{*)}

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	752.766,82	0,52
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	651.995,61	0,45		
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen ^{**)}			EUR	512.542,04	0,35

II. Gesamtausschüttung

EUR 1.265.308,86 0,87

1. Endausschüttung

EUR 1.265.308,86 0,87

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung die Position „Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres“ übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	63.572.896,12	EUR	46,23
2023/2024	EUR	65.871.779,51	EUR	48,66
2024/2025	EUR	71.640.606,82	EUR	49,26

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	651.196,27
---	-----	------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,28 %
größter potenzieller Risikobetrag	4,30 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,66 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	144,33 %
--	----------

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx EUR Covered Clean Price Index in EUR	10,00 %
iBoxx EUR Non-Financials Senior Clean Price Index in EUR	35,00 %
iBoxx EUR Sovereign Eurozone 1-10Y Index in EUR	15,00 %
STOXX GLOBAL 1800 E	40,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	49,26
Umlaufende Anteile	STK	1.454.378

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,41 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	10.818,30
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	10.818,30
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	6.533,76
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	6.533,76

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	61.647,19
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassenen Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt.

Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	31.547.260,80	28.606.856,74
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		372	344
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.445.524,75	2.846.934,65
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KSK Tübingen Invest ESG – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. Oktober 2025

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

gez. Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
KSK Tübingen Invest ESG

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990018HN1H5EOLAT53

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ ja

☒ ☐ ☒ nein

- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____ %
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____ %

- ☒ Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 10,55 % an nachhaltigen Investitionen
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem sozialen Ziel
- ☐ Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Umwelt sind insbesondere Maßnahmen gegen die Erderwärmung zum Beispiel durch die Reduktion der Verstromung von fossilen Brennstoffen. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Soziales sind insbesondere die Achtung der Menschenrechte. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Governance sind insbesondere solide Managementstrukturen, die Beziehung zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zum Vorjahr?**

Aufgrund der verbindlichen Elemente in der Anlagestrategie zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele ergeben sich die in nachfolgender Tabelle dargestellten Nachhaltigkeitsindikatoren.

Nachhaltigkeitsindikatoren für Unternehmen:

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments in Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit geächteten Waffen beteiligt sind.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO ₂ e/kWh erzielen.	0,00	-	-

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments mit Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarter Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen. Unternehmen mit schweren Verstößen gegen den UNGC und OECD-Leitlinien wurden auf Basis der normbasierten Analysen von MSCI identifiziert und aus dem Portfolio ausgeschlossen.	0,00	-	-
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde der MSCI SDG Net Alignment Score von dem externen Datenanbieter MSCI herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	-	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	-	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	0,00	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	-	-	0,00

Weitere Nachhaltigkeitsindikatoren für Unternehmen und Staaten:

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Verstromung von Kohle erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen durch Hydraulic Fracturing (Fracking) erzielen bzw. aus der Gewinnung und Verarbeitung von Ölsanden.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Herstellung oder dem Vertrieb im Geschäftsfeld Rüstungsgüter erzielen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit zivile Schusswaffen generieren.	0,00	-	-
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Unternehmen und Länder, die die Mindestanforderungen an die Nachhaltigkeitsleistung nicht erreichen oder nicht übertreffen konnten.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments in Staaten, die nach dem Freedom-House-Index schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie- und Menschenrechte aufweisen, d.h. als „unfrei“ („not free“) eingestuft wurden.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Biodiversitätskonvention) nicht unterzeichnet haben.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die Kontroversen im Bereich Kinderarbeit aufweisen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die gegen das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) verstoßen haben.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die nach dem Corruption-Perception-Index einen Score von weniger als 40 aufweisen und somit schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte begehen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die erhebliche Einschränkungen im Bereich der Menschenrechte aufweisen.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die keinen angemessenen Schutz für Arbeitnehmer bieten, insbesondere im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit, Mindestlöhne und Arbeitszeiten.	0,00	-	-
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	-	0,00	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde der MSCI Net Alignment Score von dem externen Datenanbieter MSCI herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Der MSCI SDG Net Alignment Score berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von –10 (schlechteste Ausprägung) bis +10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 1,32
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 1,88
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 1,82

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 10,55 % Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z. B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z.B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

— ● **Inwiefern haben die nachteiligen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozi-

alen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der verpflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellenwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

– – *Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 5 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 5 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemitenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 10 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

– – *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:*

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzten, wurden ausgeschlossen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	Staatsanleihe	2,25	Belgien
Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2024(34)	Quasi & Foreign Government	1,84	Island
Bundesrep. Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	Staatsanleihe	1,48	Deutschland
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	Gesundheit	1,35	Dänemark
Irland EO-Treasury Bonds 2014(30)	Staatsanleihe	1,30	Irland
CRH PLC Registered Shares EO -,32	Baugewerbe	1,27	Irland
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	1,22	Deutschland
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	Haus und Boden	1,16	Deutschland

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.07.2024–30.06.2025

Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2023(33)	Quasi & Foreign Government	1,10	Spanien
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	Medien	1,03	Großbritannien
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Technologie	1,02	Niederlande
Spanien EO-Bonos 2023(33)	Staatsanleihe	1,02	Spanien
Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	Quasi & Foreign Government	0,96	Island
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	Staatsanleihe	0,95	Österreich
Bankkonto EUR	-	0,94	-

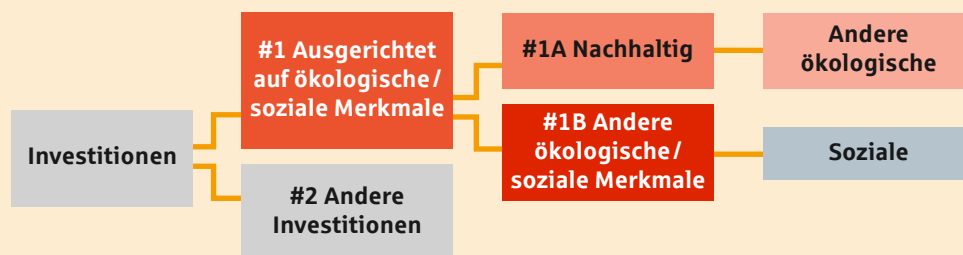


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 97,11 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 10,55 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 83,56 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 2,89 %

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Kreditinstitute, in Industrieprodukte und Dienstleistungen, sowie in Staatsanleihen investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,08 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitrugen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

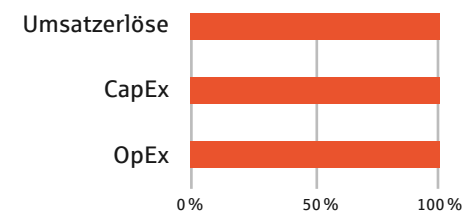
☒ Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

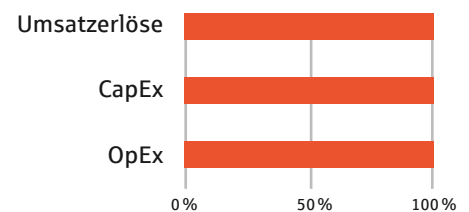
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen *



- Taxonomiekonform: Fossiles Gas
- Taxonomiekonform: Kernenergie
- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen *



- Taxonomiekonform: Fossiles Gas
- Taxonomiekonform: Kernenergie
- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik gibt 100 % der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 3,81 %.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 7,02 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den „#2 Anderen Investitionen“ zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale beitragen und nicht „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ zugeordnet werden können. Darunter zählen u. a.

- Derivate und derivative Instrumente, die zur Risikoabsicherung, Investitionszwecken oder zur effizienten Portfoliosteuerung dienen, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen.
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist.
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die im Abschnitt Anlagestrategie genannten Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“).

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de